



acos ET

**Engineeringtool für Automatisierungs-,
Fernwirk- und Leittechnik**

Klemmenreport im PDF-Format

Per Knopfdruck ist für jedes Gerät oder Modul eine tabellarische Darstellung der Klemmenbelegung abrufbar. Die Objektadresse und die Bezeichnungen der Informationsobjekte werden von ACOS ET automatisch in den Report übernommen.

Archive

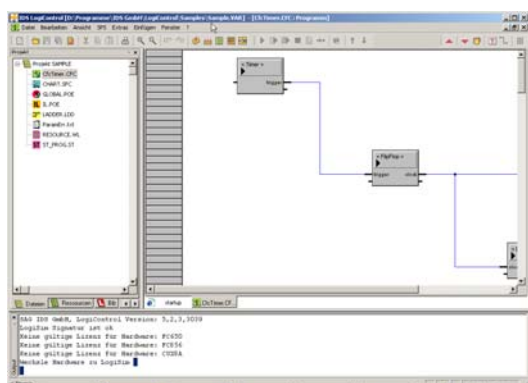
Es besteht die Möglichkeit, in jedem einzelnen Gerät Archive der dort erfassten Informationen zu führen und ausfallsicher zu speichern. Der Archivierungs-Assistent hilft bei der Definition der für die Archivführung notwendigen Parameter (Archivgruppen, -größen, -tiefen, Erfassungszyklen etc).

Rangierungen

Mit ACOS ET lassen sich auch Datenrangierungen zwischen Fernwirkgeräten parametrieren. Hierfür gibt es im Geräte-Navigationsbaum einen Knoten „Rangierungen“. Ein Doppelklick auf diesen Knoten öffnet eine tabellarische Übersicht auf die Rangierungen des jeweiligen Geräts. Über einen Assistenten können dialoggestützt weitere Rangierungen definiert werden.

Integrierte SPS-Programmiersysteme

Alle Geräte der Baureihen IDS 850, IDS 650 und IDS 640 sowie ACOS 750 verfügen über eine integrierte SPS, programmierbar nach IEC 61131-3.



SPS-Programmiertool

Für Geräte der Baureihen IDS 850, IDS 650 und IDS 640 steht das integrierte SPS-Programmiertool OpenPCS zur Verfügung, die SPS-Programmierung der ACOS 750 erfolgt mit CoDeSys® V3.

Für die Programmiersysteme stehen umfangreiche Funktionsbaustein-Bibliotheken zu Verfügung, die Zugriffe auf die Informationsobjekte gemäß der Norm IEC 60870-5-101/104 ermöglichen.

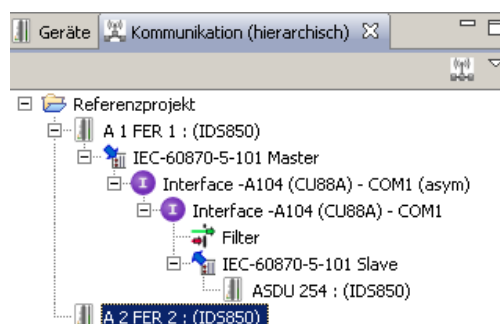
Alternativ kann entsprechend des generierten Geräte-Informationsobjektmodells eine automatische Variablendeklaration gemäß IEC 61131-3 erzeugt werden.

Stationsautomatisierung

Über OpenPCS besteht die Möglichkeit zum grafischen Engineering von Stationsautomatisierungsfunktionen auf Feld- und Stationsleitenebene. Die Verriegelung in den Feld- und Stationsleitgeräten erfolgt dabei auf dem Softwaremodul IDS SAS. Die Verriegelungsbedingungen werden grafisch mit OpenPCS erstellt. Hierfür steht eine umfangreiche Bausteinbibliothek zur Verfügung.

Kommunikation

Mit ACOS ET können die Kommunikationsbeziehungen zwischen den Geräten parametriert werden.



Kommunikationsansicht

Der Kommunikations-Navigationsbaum liefert eine strukturierte Übersicht über die Kommunikationsbeziehungen zwischen den Geräten und bietet kontextbezogenen Zugriff zu allen Kommunikations- und Schnittstelleneinstellungen.

Unterstützte Protokolle

ACOS ET unterstützt die Parametrierung folgender Kommunikationsanwendungen (geräteabhängig):

- IEC 60870-5-101 Master/Slave
- IEC 60870-5-104 Client/Server
- IEC 60870-5-103 Master
- Modbus RTU Master/Slave
- Modbus TCP Client
- Profibus DP Master
- IEC 61850 Client/Server
- EtherCAT Master
- IDS DULZ/DULU Slave
- NTP Dienst

Des Weiteren bestehen Schnittstellen zu den Protokolltreibern:

- **Siemens 3964R/RK512**
- **Telegyr TG80x Master**

Für sämtliche TCP/IP-basierten Kommunikationsanwendungen werden Ethernet-, PPP- (Punkt-zu Punkt) sowie Open VPN-Verbindungen unterstützt.

Ersatzwege, Filter und Strukturierte Adressierung

Die Definition der Kommunikationsanwendungen beinhaltet auch die Parametrierung von Ersatzwegen, die Definition von Informationsobjektfiltern und eine kundenspezifische Strukturierte Adressierung.

Vollständiges Engineering nach IEC 61850

Über die integrierten IEC 61850 Engineeringtools SCT Tool und SCL Viewer unterstützt ACOS ET die von der Norm IEC 61850 vorgesehenen Engineeringsschritte und Engineeringdaten, also insbesondere

- das IEC 61850 Anlagenengineering mit der Möglichkeit des Imports/Exports von SCL/SSD Dateien,
- die IEC 61850 Gerätekonfiguration mit der Möglichkeit des Imports/Exports von SCL/ICD Dateien,
- die IEC 61850 System- und Geräteparametrierung auf Basis von SCL/SCD Dateien.

Integrierter IEC-Tester

Über den integrierten IEC-Tester ist es einerseits möglich, den Telegrammverkehr in Fernwirkssystemen gemäß IEC 60870-5-101 oder IEC 60870-5-104 zu analysieren, andererseits können Telegramme und Telegrammfolgen gesendet werden. Darüber hinaus kann der Telegrammverkehr gemäß IEC 60870-5-103 simuliert werden, um die Funktionalität von Feld- und Stationsleitrechnern zu testen.



IDS GmbH

**Nobelstraße 18
D-76275 Ettlingen
Postfach 10 05 06
D-76259 Ettlingen**

**Tel. +49 7243 218-0
Fax +49 7243 218-100
E-Mail: info@ids.de
Internet: www.ids.de**